

Eine Frage die im Raum steht: Wie oft soll **Kirchenkaffee** sein? – Wir brauchen dafür auch eine Infrastruktur: Vorbereitungs-Team, Kaffeemaschine, Kaffee-Pulver, Milch, Zucker, Tassen, Spülwanne, etc... Und wo können wir das verstauen?

Ebenso sollten wir ins Gespräch kommen, inwieweit wir gerne einen **Gemeinde-Tag im Herbst** hätten, um über Vergangenes zu sprechen, um gestärkt in die Zukunft gehen zu können. Anvisiert ist ein Samstag nach der Synode im Oktober.

Von Fr, 8. - So, 10. Juni finden im Feriendorf Hübingen (Westerwald) die diesjährigen **Dekanatstage** „für Jung und Alt“ statt. Diesmal heißt es: „Nur noch kurz die Welt retten! - Unsere Verantwortung für die Schöpfung“. Mit bunten Bausteinen, Erfahrungswegen und in Ateliers sind Menschen jeden Alters, Alleinlebende, Paare, Familien mit Kindern und Jugendlichen... herzlich dazu eingeladen. Flyer mit weiteren Infos folgen. Die Kosten für Kinder und Jugendliche werden in der Regel durch den Landessynodalrat/Gemeindeverband bzw. durch die Pfarrgemeinden übernommen; gerne freuen wir uns über zusätzliche Spenden, um dies auch weiter finanzieren zu können. Anmeldeschluss Sonntag, 15. April.

Die **Gottesdienste in Kaiserslautern** sind ab Mai immer am 2. Sonntag im Monat in der Kapelle des Caritas-Altenheims. Im März am Samstag 10. 3., 15:00 Uhr und am Ostermontag 2. April, 11:00 Uhr. Dazu kommen Diakon Michael Bastian und/oder Pfarrer Thomas Mayer im Wechsel.

Und zu guter Letzt die **neue Anschrift** unter der sie Pfarrer Thomas Mayer erreichen können:

Alt-Katholisches Pfarramt
St.-Johanner-Markt 26
66111 Saarbrücken
Telefon: 0681/93314507 (ab 9. März aktiv)



Alt-Katholiken
Gemeinde Saarbrücken

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde unserer alt-katholischen Gemeinde Saarbrücken mit Kaiserslautern,

ein Satz von Søren Kierkegaard begleitet mich schon länger: *Das Leben wird nach vorne hin gelebt und nach hinten hin verstanden.* Das trifft auf mein eigenes Leben zu. Sie werden es auch aus eigener Erfahrung kennen. Aber gerade für unsere Pfarrgemeinde hat dieser Satz etwas...

Unsere alt-katholische Gemeinde ist ein lebendiges Wesen. Verschiedenste Menschen bilden zusammen diesen Organismus. – Mal geht es ihm gut, mal schlecht und meist irgendwie dazwischen. Aber wenn wir zurückblicken, den aktuellen Kenntnisstand nutzen, Folgen und Zusammenhänge erkennen, dann verstehen wir so manches besser, wird uns manches Vergangenes klarer...

In den Wochen vor Ostern sind wir eingeladen, bewusst zurück zu blicken, Rückschau zu halten, versuchen zu verstehen, Reaktionen und Verkettungen zu erkennen. – Wo, wann, mit was geht es mir schlecht? Wo, wann, mit was geht es mir gut? Und dazwischen? Aus der Geschichte gilt es zu lernen für die kommende Zeit. Auch eine Wahrheit ist, dass man die Vergangenheit nicht ändern kann, aber die Zukunft.

Und wenn wir dann zu Ostern kommen: Ein ganzes Stück gemeinsames, neues Leben öffnet sich vor uns. Das Leben, die Zukunft, Neues ist uns durch Ostern geschenkt.

Ja, das hat auch mit mir persönlich zu tun, als Ihrem neuen Pfarrer. Ich bin Ihnen sehr dankbar für das Vertrauen, das sie mir mit der Wahl vom 4. Februar entgegengebracht haben. Es wird dauern, bis wir unsere Gemeinde *nach hinten verstehen* können. Das soll und darf uns aber nicht daran hindern, *nach vorne zu leben*.

Wir glauben an einen Gott, der das Leben will, Leben in Fülle für jeden einzelnen und jeden persönlich und für uns als Gemeinde erst recht. Machen wir uns also bereit, *auf-zu-stehen zum Leben nach vorne!*

Ihr Pfarrer

Herzliche Einladung zu Anlässen, Feiern, Terminen...:

Gottesdienste

3. Sonntag der österlichen Bußzeit
4. 3. SB 10:30 Eucharistiefeier
4. Sonntag der österlichen Bußzeit – Laetare
10. 3. KL 15:00 Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee
11. 3. SB 10:30 Eucharistiefeier – Jahrestag der
Wiedereinweihung der Friedenskirche (11. 3. 1967)
5. Sonntag der österlichen Bußzeit – Passionssonntag
18. 3. SB 10:30 Eucharistiefeier
- Verkündigung des Herrn (Vorfeier vom 25. 3.)
24. 3. SB 15:00 Eucharistiefeier mit Amtseinführung von
Pfarrer Thomas Mayer durch Bischof Matthias
- Palmsonntag
25. 3. SB 10:30 Eucharistiefeier mit Feier vom Einzug Jesu in
Jerusalem *als Familiengottesdienst*
- Gründonnerstag
29. 3. SB 19:00 Eucharistiefeier *als Tischeucharistie*
- Karfreitag
30. 3. SB 15:00 Feier vom Leiden und Sterben Jesu
- Ostersonntag
31. 3. SB 20:00 Feier der Osternacht
- Ostermontag
2. 4. KL 11:00 Eucharistiefeier
2. Ostersonntag – Weißer Sonntag
8. 4. SB 10:30 Eucharistiefeier

Amtseinführung 24. März

Wer kann am Freitag 23. März ab 15:00 Uhr helfen die Kirche zu putzen und vorzubereiten für Gottesdienst und Stehempfang?

Die **Karwoche einschließlich Ostern** hat eine ganze Reihe interessanter Gottesdienste im Angebot. Die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde kommen mit dem *Familiengottesdienst* am Palmsonntag besonders auf ihre Kosten.

Zur *Tischeucharistie* am Gründonnerstag rücken wir etwas näher zusammen. Alle sitzen gemeinsam an einem Tisch, wir lesen in der Bibel und essen und trinken gemeinsam in Erinnerung an das Abschiedsmahl Jesu am Abend vor seinem Tod.

Die *Feier vom Leiden und Sterben Jesu* am Karfreitag ist eine sehr alte Gottesdienstform. Manches mag etwas fremd sein, vieles hat eine besondere Tiefe. Sie besteht aus Wortfeier mit Passion – Große Fürbitten – Erheben und Verehren des Kreuzes.

Die Feiern der Karwoche werden immer stiller und ruhiger. In dieser Stimmung beginnt dann auch der letzte und wichtigste Gottesdienst: Die *Osternacht* bis sich der Osterjubiläum erneut Bahn bricht.

Vorankündigung: Gemeindeversammlung am 6. 5.

In Absprache mit den bisherigen Vertreterinnen des Kirchenvorstandes, haben wir Bischof Matthias gebeten, den Kirchenvorstand aufzulösen. So haben wir die Möglichkeit und den Auftrag in der Gemeindeversammlung am 6. 5. einen **neuen Kirchenvorstand zu wählen**. Der Kirchenvorstand hat vier Mitglieder. Davon werden dieses Mal zwei für drei Jahre und zwei für sechs Jahre gewählt – um dann in Zukunft jeweils überlappende Amtszeiten zu haben. Dazu brauchen wir zwei Ersatzleute, also insgesamt mindestens 6 Kandidatinnen und Kandidaten – gerne mehr. Bitte machen Sie sich Gedanken, ob Sie selbst für dieses wichtige Amt zur Verfügung stehen, oder wem Sie gerne Ihr Vertrauen aussprechen würden. Wer würde für sechs, wer für drei Jahre kandidieren? – Die Einführung des neuen Kirchenvorstandes ist dann im Gottesdienst zu Pfingsten.